

# Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Verleger: Dr. Kurt Meißner, Leipzig, Postfach 10 047. Druck: Kurt Meißner, Leipzig, Postfach 10 047. Preis: 10 Pf. pro Stück. Abonnement: 30 Pf. pro Monat. Ausland: 40 Pf. pro Monat. Einzelhefte: 10 Pf. pro Stück. Geschäftsstelle: Leipzig, Postfach 10 047. Telefon: 2322. Telefax: 2322. Telegramm: 2322. Postfach: 10 047. Leipzig, den 26. Februar 1931.

Nr. 48.

Donnerstag, den 26. Februar 1931

52. Jahrgang

## Der „Kampftag“ der Kommunisten

### Missbrauch der Erwerbslosen.

Die kommunistische Propaganda hat in den letzten Tagen in der Reichshauptstadt und in anderen Städten große Demonstrationen veranstaltet, die als „Kampftage“ charakterisiert und zu denen die Erwerbslosen in Massen auf die Straße gelockt wurden. In Potsdam fand am 24. Februar eine Demonstration vor dem Reichstag statt, die von den Kommunisten geleitet wurde. In Berlin fanden am 25. Februar Demonstrationen in verschiedenen Stadtteilen statt, die ebenfalls von den Kommunisten geleitet wurden. In Leipzig fand am 26. Februar eine Demonstration vor dem Reichstag statt, die ebenfalls von den Kommunisten geleitet wurde. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als „Kampftage“ bezeichnet und waren von großer Ausdehnung. Die Teilnehmer waren hauptsächlich Erwerbslose, die von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert wurden. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

In der Gegend der Elisabeth- und Konradstraße entdeckte man eine Menge mit Steinen beworfene und sogar beschädigte, hierbei wurden jedes Polizeibeamtens durch Steinwürfe mehr oder weniger schwer verletzt, während ein Polizeibeamter einen schweren Verstoß erlitt und bei einem anderen Beamten das Gesicht am Kopfteil abtrat. Daran schloß sich ein Polizeibeamter an, der ebenfalls durch einen Steinwurf am Kopfteil verletzt wurde. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

Die 9 Namen der Zellen lauten: Hermann Böhm, Hausstraße 24 Jahre alt, Leipzig-Bismarckstraße wohnhaft; Otto Kubitz, 25 Jahre alt, in Leipzig-Neubau wohnhaft; Walter Kretschmer, 27 Jahre alt, in Leipzig-Neubau wohnhaft; Wilhelm Kretschmer, 28 Jahre alt, in Leipzig-Neubau wohnhaft; Wilhelm Kretschmer, 29 Jahre alt, in Leipzig-Neubau wohnhaft; Wilhelm Kretschmer, 30 Jahre alt, in Leipzig-Neubau wohnhaft; Wilhelm Kretschmer, 31 Jahre alt, in Leipzig-Neubau wohnhaft; Wilhelm Kretschmer, 32 Jahre alt, in Leipzig-Neubau wohnhaft; Wilhelm Kretschmer, 33 Jahre alt, in Leipzig-Neubau wohnhaft.

### Wüste Auseinandersetzungen in vielen Städten.

Der Mißbrauch wieder eine ganze Anzahl Opfer bei Zusammenkünften in verschiedenen Städten Deutschlands. In Göttingen, an es bei einer Schlägerei zwischen Kommunisten und Kommunisten 7 Schwerverletzte, in Köln wurden beim Einschleppen der Polizei gegen einen Zug von Erwerbslosen einige unbeschädigte Personen durch Steinwürfe verletzt. In Bremen wandten sich kommunistische Demonstrationen gegen die Polizei und verwundeten

### Der Reichslandbund zur Agrarvorlage

Der Reichslandbund veröffentlicht folgende Stellungnahme zur Agrarvorlage: Der Reichslandbund stellt fest, daß in dem Regierungsprogramm keine und der „Grünen Kreis“ Forderungen auf Seiten der Landwirtschaft für die bevorstehende Landtagssitzung in Leipzig und Leipzig-Landtag auf seiner bereits vorliegenden Kritik an der Disziplin, die Reichslandbund in einzelnen Fällen trotzdem anerkannt werden, daß der Reichslandbund die Landwirtschaft weitere Möglichkeiten schafft, bestehend auf allen Gebieten der landwirtschaftlichen Produktion den Schutz der nationalen Wirtschaft zu sichern. Der Reichslandbund ist der Meinung, daß der Reichslandbund die Agrarvorlage ein wirtschaftliches Nachteil dieses Weges folgt, ist entscheidend für Wert der Arbeit der Landwirtschaft. Der Reichslandbund ist der Meinung, daß der Reichslandbund die Agrarvorlage ein wirtschaftliches Nachteil dieses Weges folgt, ist entscheidend für Wert der Arbeit der Landwirtschaft.

### Zwischenfälle in Berlin.

Berlin, 26. Febr. Zu einem ersten Zwischenfall kam es vor dem Reichstag in der Gegend der Straße, von wo aus Polizeibeamte mit Gewehren und Schüssen bedroht wurden. Es wurden auch einige Schüsse abgegeben. Die Polizei leitete einige Schritte ab, worauf der Zwischenfall geräumt wurde. Weitere Zwischenfälle ereigneten sich am 26. Februar in Potsdam. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

### Schwere Ausschreitungen in Leipzig.

Leipzig, 26. Febr. Am Mittwoch am eine von den Kommunisten geleitete Demonstration gegen das Demonstrationsverbot ausfindig zu machen. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

### Die Arbeit des Reichstages und der Ausschüsse am Donnerstag.

Berlin, 26. Febr. (Radiobericht.) Die Reichstags-Sitzung, die am 26. Februar um 12 Uhr begann, wurde von der Reichstagsverwaltung geleitet. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

### Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens.

Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

### Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens.

Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

### Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens.

Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

### Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens.

Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.

### Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens.

Die Unternehmung des Schwelmer Bergwerksunternehmens. Die Teilnehmer wurden von den Kommunisten für diese Zwecke rekrutiert und waren von großer Wirkung. Die Demonstrationen wurden von den Kommunisten als Mittel zur Erreichung ihrer Ziele genutzt und waren von großer Wirkung.









Fast die fünfte Million erreicht. Die Arbeitslosen in Reich.

Nach dem Bericht der Reichsanstalt für die Zeit vom 1. bis 15. Februar 1931 sind die Zahl der Arbeitslosen...

Keine deutsch-französischen Militär-Verhandlungen in Paris.

In den Verhandlungen der radikalpolitischen Zeitung 'Le Republicain' über angebliche Verhandlungen...

Schlichtung um eine Fällungsfrage deutscher Zunderhändler mit französischen Industriellen.

Fürliche Verhandlungen hätten an diesen Verhandlungen nicht teilgenommen. Im letzten hätten sich...

Die 'Republiques' wollte wissen, daß das Ziel der Verhandlungen die Schließung eines Abkommens...

Erinnerung

Es war in Köln, und schon lange ist es her. Da war der Herr von Bismarck, der in der Geographischen...

Wirtschaftskrise und Preisabbau

Das gesamte Wirtschaftslife, das seit Jahren im Unseligen...

Wir stehen in der Schicksalsstunde des Kapitalismus. Es ist insbesondere die Aufgabe der Frauen...

Die Befreiung der Opfer von Eschweiler



Unter gewaltiger Beteiligung der Bevölkerung fand in Eschweiler die Befreiung der 32 Bergleute statt...

Das spanische Regierungsprogramm.

Das Madrid wird gemeldet: Der Ministerpräsident...

2 Millionen Zwangsarbeiter in Ausland.

Das Karabien der Kommunisten. Die große amerikanische Zeitschrift 'New York Times'...

Eine amerikanische Stimme für Hilfe der USA.

Washington, 25. Febr. Zum Anlaß des 100. Geburtstages...

Table with columns for 'Wirtschaft', 'A. Bedeutendster Vorschlag', and 'B. Aufwandsentlastender Vorschlag'. It lists various financial and administrative proposals with their estimated costs and benefits.

Das Verbot eines Sparbundes. Der Verband der Sparbanken in Westfalen. Die Sparbanken in Westfalen...

### Aus Mitteldeutschland

#### Omibus auf der ersten Fahrt verbrannt.

† Nordhausen. Auf der Fahrt nach Halle gegen die Ziele in ein 35jähriger Omibus, aus bisher unbekannter Ursache in Brand. Der Führer des Wagens konnte sich durch Abpringen retten. Der Wagen brannte vollkommen aus. Er war für ein halbtägiges Unternehmern bestellt und sollte erst am morgigen Abende abfahren.

#### Geistesgeister

##### vertilgtem Feindesheiden.

† Bielefeld. Der Dandobermeyer Sohn, hatte nur einseitig seinen Einzug von einem Dache in eine schwere Geschützeinrichtung, deren Folgen sich noch heute zeigen. In einem Anfall von Geisteskrankheit schlug der Mann ein großes Schrotgewehr mit einem Spaten ein und zerstückelte zwei weitere kleinere Schützen. Die Polizei nahm den Stranten in Schutzhaft. Wahrscheinlich wird man ihn einer Anstalt zuführen.

Die Tochter des Schlossers als Reformationsdenkmal. † Ziegen. Die nach Südwest von Sarstedt im Jahre 1544 als erste evangelische Kirche erbaut, wurde im Jahre 1844 als erste evangelische Kirche erbaut. Die evangelische Kirche erbaut, wurde im Jahre 1844 als erste evangelische Kirche erbaut. Die evangelische Kirche erbaut, wurde im Jahre 1844 als erste evangelische Kirche erbaut.

#### Die „Affäre Vogt“ abgeschlossen

† Bad Liebenwerda. Das preussische Staatsministerium hat als letzte Instanz im Disziplinarausschuss für nichtärztliche Beamte die Berufung des ehemaligen Landrats des Kreises Liebenwerda, Vogt, gegen das auf Dienstentlassung lautende Urteil des Disziplinargerichts verworfen.

Vogt scheidet damit endgültig aus dem Staatsdienst. Er erbat auf fünf Jahre die Hälfte seiner verdienten Pension. Vogt war von 1920 bis 1928 Landrat in Liebenwerda. Seine Finanzverhältnisse, die er in Gemeinschaft mit dem Sparfahndirektor Merzes gerätigt hat, haben ihm bereits beträchtlich einen Verlust von rund 1 1/2 Millionen Mark eingetragen. Wegen Intuente im Juni war Vogt im Februar 1927 rechtskräftig zu fünf Jahren Gefängnis verurteilt worden. Diese Strafe wurde er allerdings nicht abzusitzen, sondern erhielt er im Dezember 1929 Bewährungsfrist. Das nach seiner Verurteilung eingeleitete Disziplinarausschuss erbat nach dreijähriger Dauer seiner Verurteilung zur Dienstentlassung. Gegen dieses Urteil hatte Vogt Berufung beim Staatsministerium eingelegt. Während der ganzen Dauer des Verfahrens hat er Wartgeld bezogen. Er war bis zur Dienstentlassung erkrankt. Seine Verurteilung gegen Dienstentlassung erkrankt. Seine Verurteilung gegen Dienstentlassung erkrankt. Seine Verurteilung gegen Dienstentlassung erkrankt.

### Zuchthaus für Mielczarek

† Chemnitz. Am letzten Verhandlungstage im Schwurgerichtssaal gegen den polnischen Arbeiter Mielczarek und die polnische Arbeiterin Baikan behauptete der Staatsanwalt in seinem Plädoyer, daß in dem Straßenschießer Fall mehrere Zeugen den Angeklagten wiedererkannt hätten, trotz der Behauptung Mielczareks, er sei nicht dort gewesen. Nur er könne es gewesen sein, denn der tödlichen Schuß auf Adamus abgefeuert habe. Beweis sei die Patronenhülse, die im Mund des Angeklagten gefunden wurde. Auch in dem Straßenschießer Fall müsse die Hülse überführt werden, denn der Schuß sei aus derselben Waffe abgegeben worden. Demnach hätten die Beweise nicht ausgereicht. Seit die das aber anders, nachdem man die Waffe fenne. Der Angeklagte soll alle Beweise, gänzlich zur Fall. Der Staatsanwalt beantragte, den Angeklagten Mielczarek des Verbrechens und der Unterdiensten Mord schuldig zu sprechen und ihn zu 10 Jahren Zuchthaus zu verurteilen.

#### Gedentmünze für Magdeburg.

† Magdeburg. Das Reichsfinanzministerium hatte sich bisher auf den Einwandpunkt gestellt, daß die 100 Pfennig Wiederkäufer der Zerstörung Magdeburgs für die Wahrung einer besonderen Gedentmünze keinen genügenden Anlaß bietet. Inzwischen haben weitere Verhandlungen mit der Magdeburger Schöberverwaltung stattgefunden. Überbürgermeister Weims hat nochmals persönlich im Reichsfinanzministerium vorgebracht, und eine für Magdeburg gültige Regierungsbekanntmachung ist herbeigeführt. Er hat jetzt die Schläge erhalten, daß die gedentmünze Gedentmünze geprägt werden wird. Interessant ist, daß in den letzten 12 Jahren insgesamt 10 Zähler und 9 Pfennigstücke geprägt worden sind. So haben z. B. Braunschweig, Weimar, Meiningen, Dinstelshausen und Nordhausen ihren Gedentmünzen erhalten.

#### Die Hausfrau auf der Kuppe eines Nixtinnens.

† Zeltberg. Auf der Kuppe vor einem Hundehäuschen eine Hausfrau bis auf die äußerste Spitze eines Nixtinnens. Wieder herabgestiegen getraute sich das Tier ebensomig wie in die Tiefe zu springen, so daß es gesungen war. Zug und Raub auf der Wolltuppe zugehörten. Ein Monteur des Überlandwerkes betriebe die Sache schließlich aus ihrer unangenehmen Lage.

#### Was eine Wärmequelle vermag.

† Profen. Einen schon oft zum Verhängnis gewordenen Brauch folgend, hielt eine Dame eine leuchtend glühende Wärmequelle in den gebogenen Arm, ohne zu bedenken, daß der sich entwickelnde Dampf einen unangenehmen Druck ausübt. Die Folge war, daß die Wärmequelle mit furchtbarem Knall geriet und den Arm auseinanderbrach. Zwei in der Suite sitzende kleine Kinder blieben wunderbarerweise unversehrt.

#### Die kleinste Geige der Welt.

† Markneudorf. Der hiesige Geigenbauer Albert Schuberth hat eine Geige mit zwei minigen Geigen im Innern, ohne zu bedenken, daß der sich entwickelnde Dampf einen unangenehmen Druck ausübt. Die Folge war, daß die Wärmequelle mit furchtbarem Knall geriet und den Arm auseinanderbrach. Zwei in der Suite sitzende kleine Kinder blieben wunderbarerweise unversehrt.

### Zuchthaus für Mielczarek

Zuchthaus für Mielczarek. Am letzten Verhandlungstage im Schwurgerichtssaal gegen den polnischen Arbeiter Mielczarek und die polnische Arbeiterin Baikan behauptete der Staatsanwalt in seinem Plädoyer, daß in dem Straßenschießer Fall mehrere Zeugen den Angeklagten wiedererkannt hätten, trotz der Behauptung Mielczareks, er sei nicht dort gewesen. Nur er könne es gewesen sein, denn der tödlichen Schuß auf Adamus abgefeuert habe. Beweis sei die Patronenhülse, die im Mund des Angeklagten gefunden wurde. Auch in dem Straßenschießer Fall müsse die Hülse überführt werden, denn der Schuß sei aus derselben Waffe abgegeben worden. Demnach hätten die Beweise nicht ausgereicht. Seit die das aber anders, nachdem man die Waffe fenne. Der Angeklagte soll alle Beweise, gänzlich zur Fall. Der Staatsanwalt beantragte, den Angeklagten Mielczarek des Verbrechens und der Unterdiensten Mord schuldig zu sprechen und ihn zu 10 Jahren Zuchthaus zu verurteilen.

#### Verlegung des Altenburger Theater-Projekts.

† Altenburg. Die Verhandlung im Altenburger Theaterprojekt, die vor dem Staatsgerichtshof in Jena stattfindet, ist auf Samstag verlegt worden.

#### Explosionsunglück in Erfurt.

† Erfurt. Am Grundriß Zentralschloßstraße 7 entzündete sich in einer kleinen Werkstatt, in der Zellulosefabrik für Kleinfabrikanten hergestellt werden, durch einen elektrischen Funken etwa ein Liter Zellsäure. Die Zellsäure, deren Masse sich nur 100 Liter von der Unglücksstelle befand, war sofort zur Stelle und ging dem Brandherd mit zwei Schmelzungen zu Leibe. Überde in dem Augenblick, als der Hauptstrom der Zellsäure sich richtete, vermengte sich die Zellsäure mit dem Zellsäureherd der Zelle und es entstand eine Explosion. Eine 25 Meter hohe Säule aus Zellsäure wurde in der Luft zerlegt. Vier Personen des Zellsäureherdes, nämlich der diensthabende Brandmeister, der Zellsäureherd und zwei Zellsäureherde, wurden durch Zellsäureherde verletzt. Sie wurden in das landläufige Krankenhaus gebracht. Der Zellsäureherd gelang es schließlich den Brand einzudämmen und den anderen Teil des Gebäudes zu schützen, in dem sich ebenfalls größere Mengen flüssiges Zellulose befanden.

#### Stechbrieflich gesuchter Kaufmann verhaftet.

† Weiskopf (Ost). Ein guter Jüngling gelang der Polizei bei der letzten Fremdenkontrolle in einem Gasthaus. Sie ermittelte am Montag früh den stechbrieflich wegen eines Verbrechens gesuchten Kaufmann B. aus Göttingen, der dem Amtsgericht zugeführt wurde.

#### Vertroffene Revision zweier Schwerverbrecher.

† Leipzig. Die Große Strafkammer des Landgerichts hatte sich nochmals mit dem früheren Raubüberfall auf den Hauptbahnhof Leipzig in der Nacht vom 6. Februar d. J. von den inhaftigen verurteilten Schwerverbrechern Grottel, Beh-

mann und Gaudig überfallen, mit einem harten Gegenstand niederschlagen und beraubt worden. Grottel und Behmann erhielten für dieses Verbrechen je fünf Jahre Zuchthaus und fünf Jahre Gefängnis. Gaudig erhielt vier Jahre Gefängnis. Gegen dieses Urteil haben Behmann und Grottel Berufung eingelegt, die von der Berufungsinstanz verworfen worden.

#### Ein Unberücksichtigter als Heiratschlichter und Einbrecher.

† Leipzig. Der 30 Jahre alte Arbeiter Adolf Daniel, der die Hälfte seines Lebens unter harten Bedingungen, teils hinter Gittern, teils hinter Gittern verbracht hat, mußte wieder vor den Richter erscheinen. Nach seiner im vorigen Jahre erfolgten Entlassung aus dem Zuchthaus Waldheim im er nach Leipzig zu verurteilt worden. Daniel erkrankte an einer schweren Krankheit, die ihn in eine Irrenanstalt brachte. Er fand sich auch eine Weile, die Daniel als Heiratschlichter in der Irrenanstalt. Die Heiratschlichter benutzte der Angeklagte, um in das Zimmer eines Dienstmädchens einzudringen und daraus einen erheblichen Geldbetrag zu entnehmen. Diese Tat soll Daniel nun sühnen. Das Gericht erkannte wegen Heiratschlichter ein Jahr sechs Monate Gefängnis.

#### Nach tritt der Tod den Menschen an.

† Grimma. Ein 69jähriger Zeiger Einmischer befiel sich mit seinen Angehörigen auf dem Wege nach Bismarck, um ein Haus zu kaufen. Auf dem Bismarck hatte der Zeiger in der Nähe der Dampflok den Tod der Herr plötzlich von einem Herzkreislaufer getroffen und verstarb in den Armen seiner Angehörigen.

#### Ein Autofahrer, der eine Dame nach

Obst geschrien hatte, mußte, als der Wagen am Ziel angekommen war, feststellen, daß die Frau während der Fahrt gestorben war. Kurz vor dem Ziel richtete, in der Höhe der Dampflok, auf die Antwort ersehen. Es handelt sich um die Gattin des Straßenschilders Döring aus Leipzig. Ein Herzkreislaufer hatte ihrem Leben ein Ende gesetzt.

#### Verhaftung eines Leipziger Sportfliegers.

† Chemnitz. Auf Reichsbahnhof für mußte ein Leipziger Sportflieger wegen Verstoßes gegen die Bestimmungen des Fluges in einem benachbarten Gutshof untergebracht. Das Flugzeug befand sich auf dem Startfeld von Dresden nach Leipzig; es ist unbeschädigt.

#### Straßenverengung infolge Schneeverwehungen.

3 Meter hohe Schneehaufen in Grumbach. † Annaberg. Der Schneehaufen der letzten Tage und der heilige Wind haben in Grumbach zu großen Schneeverwehungen geführt. Schneehaufen bis zu drei Meter Höhe sind keine Seltenheit, und selbst mit einem leichtem Gefälle ist nicht durchzukommen. Die Gemeindeverwaltung hat deshalb die Sperrung sämtlicher Straßen für den Fahrverkehr angeordnet. Die Freileger der Straßen sind mehrere Stunden in Anspruch nehmen.

## Eriklassige Pralinen haben Sie schon so billig wie nie!

**so billig wie nie!**

**probieren?**

**Unsere altberühmten Mischungen**

<b>Radijschah</b>	kostete 125 g <b>150</b> Pfg.	jetzt 130 g <b>100</b> Pfg. also billiger 36%
<b>Splendin</b>	kostete 125 g <b>125</b> Pfg.	jetzt 140 g <b>100</b> Pfg. also billiger 25%
<b>Rajah</b>	kostete 125 g <b>100</b> Pfg.	jetzt 170 g <b>100</b> Pfg. also billiger 26%

**Unsere Hauptgeschlager seit jeher**

<b>Mokketten</b>	kosteten 125 g <b>80</b> Pfg.	jetzt 120 g <b>50</b> Pfg. also billiger 35%
<b>Weinbrandkirichen</b>	kosteten 125 g <b>100</b> Pfg.	jetzt 170 g <b>100</b> Pfg. also billiger 26%
<b>Knackerchen (Krotanblätchen)</b>	kosteten 125 g <b>100</b> Pfg.	jetzt 190 g <b>100</b> Pfg. also billiger 34%

Anere Waren sind nur erhältlich in unserer neuen Filiale **Burgstraße 5**  
In Neu-Rössen sind alle Messerzeugnisse zu erhalten bei:  
**Emil Wolff, Platzstraße 23-25**

# MOST

Kakao- und Schokoladenfabriken, Halle (Saale) :: Begr. 1859









# Kaffee-Werbe-Tage!

Bis zum 7. März erhalten Sie  
**einen groß. Kuchenteller**  
 auf 1 Pfd. Kaffee oder 1/2 Pfd. Tee  
 oder 1/2 Pfd. Kaffee und 1/4 Pfd. Tee  
**zwei feine Dessertteller**  
 auf 1/2 Pfd. Kaffee oder 1/4 Pfd. Tee  
**einen feinen Dessertteller**  
 auf 1/4 Pfd. Kaffee oder 1/8 Pfd. Tee

Hamburger Kaffeelager

## Thams & Garfs



Nur  
**Salamanderschuh**  
 Qualität unverändert und unübertroffen  
 Neue  
**Frühjahrsmodelle**  
 braune Herrenhalbschuh 18.50, 15.50  
 braune Damenschuh 18.50, 15.50, 12.50  
 Alleinverkauf:  
**Ehrentraut, Kreishaus**

Leistungsfähige  
**Schokoladen- und Zuckermarke-**  
**Fabrik**, welche alle in Frage kommenden  
 Artikel (Konsum-Ware) liefert, kann  
 nicht in Merseburg in nur guter Lage  
**ein Konfitürengeschäft**  
 (auch Feingebäck), welches den  
 kaufmännischen Verkauf zu  
 absolut konkurrenzlosen  
 Preisen übernimmt, ausführt.  
 Angebote über bisherigen Umsatz,  
 Unkosten, Siderstellungsstellung usw.  
 unter C. 634 an Hla, Janzstein  
 & Vogler, Halle a. S.

**Preisabbau Schuhreparaturen**  
 10% bis 20% gesenkt  
**Röhler & Sacherl, Lauchstädter Str. 26**  
 Über 2 1/2 Jahre litt ich an einem hartnäckigen  
 "Haut- und offenen Beineiden", wo mir  
 Ärzte und Spezialisten nicht im geringsten helfen  
 oder helfen konnten.  
**Herr C. Halle, Merseburg (S.), Georgstr. 2**  
 hat auch hier Unmögliches möglich gemacht und  
 mich vollständig geheilt. Daher öffentlichen  
 Dank und höchste Anerkennung für seine wahre  
 Heilkunst die einzig heilend.  
 Determinations-, Schindlerer Chaussee 52  
 ges. Frau K. Wehrenberg.  
 Stetsheit Sonntags 9-12 und 2-5 Uhr.

**Nach ich**  
 fertige Ihnen aus  
 Ihrem Stoff für  
 nur

**Hafis-Bücher**  
 1.30 Mk.  
 bei Buchanbahnung  
 Hans Längelich.

**22.**  
 einen tabellos  
 sigenben Anzug  
 an,  
**Konfirmanden-**  
**Anzüge**  
 offeriere ich Ihnen  
 zu billigen Preisen.  
 Kommen Sie nur zu  
**H. Pakulla**  
**Roßmarkt 2**

**Freitag und Sonnabend**  
 die letzten Tage unserer  
**Weißer Woche**  
 mit groß. Sonderangeboten  
 zu enorm billigen Preisen.  
**Carl Stürzebecher**  
 Merseburg, Burgstraße 24.

**Schladebuch**  
 Annahme von Anfe-  
 raten, Druckauf-  
 trag, Zeitungs-  
 Belegungen, Be-  
 schwerden usw. bei  
 Emilie Görke Nr. 67.

**Sie sind entzückt**  
 über die wunderbaren Vorheiten in  
 meiner Kinderwagen-Ausstellung.  
 Bitte besuchen Sie mich!  
**R. Mensdorf, Neumarkt Nr. 14.**

**Tivoli-Saal**  
 Sonntag, den 1. März, 8 Uhr  
**gr. Gastspiel-Abend**  
 des meistberühmten  
**Experimental-Künstlers**  
**Bellachini**  
 Neue sensation. Vorführungen der  
 wunderbar. Anstattungsstücke u.  
 Phänomene. Geister-Evolution, Per-  
 sonen-Verschwinden, die geheimnisv.  
 Luftfahrt, das humorist. Jazz-Band-  
 Orchester (Größt. Bühnenschauspiel).  
 Das Entstehen einer Dame usw. usw.  
 die unerreicht. Hellscheim  
**Gratis: Horoskop über**  
**Glück und Zukunft.**  
 Größer bunter Teil: Das Entrücken  
 aller Augen und man lacht Tränen.  
 Karten, num. Sperrzeit 1.40, unnum.  
 Saalplatz 0.75. Im Vorverkauf:  
 Verkehrsbüro, Kleine Ritterstraße 3.  
 Abendkasse 25 Pf. Aufschlag.

**Hoffischerei**  
 Morgen Freitag und Sonnabend  
**Größ. Bockbierfest**  
 Es ladet freundlichst ein Der Wirt.

**Siedlungs-Schule Leuna**  
 Am Montag, dem 2. März, abds. 8 Uhr  
 hält Herr Keller von der Vogelwarte bei  
 Cammeritzsch im Saal der Siedlung  
 eine **Vogelwarte** über:  
**Vogelwarte in den Anlagen von Neu-Rössen**  
 ab. Die Kinder der Siedlung  
 bringen passende Einlagen bei.  
 Alle Einwohner von Leuna sind hierzu  
 herzlich eingeladen. Die Siedlung.

**Lichtspielhaus „Sonne“**  
**Freitag, den 27. Februar**  
**Die große Fest-Premiere!**  
**Ein Filmwert** welches durch seine unerhörte Größe zum Wunder-  
 wech, zum Weltereignis wurde!

**Der höchste Berg Europas — der größte Tonfilm unserer Tage!**  
 Manuskript und Regie: Dr. Arnold Fanck.  
 Darsteller: **Erni Henrich, Geyr Alf, Ernst Adel.**  
 Außerdem wirken mit die besten Schweizer und Tiroler Alpinisten!  
 Die Weltreise feiert Dr. Fanck's Werk als den Film, welcher der Welt-  
 produktion aller fünf Jahre nur einmal gelang!  
**Anfang 5.30 und 8.10 Uhr. — Jugendliche haben Zutritt!**  
 Besuchen Sie nach Möglichkeit die Nachmittagsvorstellungen

**Ein großer Sonderverkauf**  
 im Rahmen des Preisabbaus.  
 Die besten und billigsten  
 Qualitäten finden Sie in  
 einer riesigen Auswahl.  
 Das müssen Sie ausnutzen!

Aus Wolle		Aus Seide	
Tweed u. Flammeng	0.78	Crepe de Chimp ca. 100 cm br.	2.90
neue Muster, mtr. 1.25 0.98		reine Seide, gr. Farben-	
Tweed u. Flammeng	1.95	sortim., mtr. 4.90 3.90	
reine Wolle, mtr. 2.90 2.45		Crepe Maroc ca. 100 cm br.	3.90
Pappelng ca. 85-100 cm brt.	1.45	K-Seide, n. Frühjahrs-	
reine Wolle in großem		Farben, mtr. 4.90 3.90	
Farbsort, mtr. 2.75 1.95		Crepe-Georgette ca. 100 cm br.	4.50
Woll-Crepe de Chine	1.25	reine Seide, in allen	
reine Wolle ca. 70-100		Farben, mtr. 7.90 6.90	
cm brt., mtr. 2.45 1.45		Veloutine ca. 100 cm brt.	2.90
Rips und Ripps	3.50	Wolle mit Seide, mtr. 5.90 4.90	
ca. 130 cm brt., reines		Flammeng teils Wolle mit	
Wolle, mtr. 5.90 4.50		Seiden, teils Wolle mit	
Mantel-Stoffe engl. Art,	2.90	K-Seide, mtr. 6.90 5.90	
ca. 140 cm brt., neueste		Crepe-Romain ca. 100 cm brt.	4.90
Muster, mtr. 4.90 3.90		neue Druck-Muster, mtr. 6.90	
Mantel- und Kostüm-Stoffe	5.90	Damassé und Duchesse	0.95
ca. 140 cm brt., reines		für Mantel-Futter	
Wolle, mtr. 1.95 1.45		mtr. 1.95 1.45	

Besichtigen Sie unsere Spezial-Schaufenster!  
**BRANDT**  
 DAS MODERNE KAUFHAUS

**Union-Theater**  
 Freitag bis Montag  
 Das große Doppelprogramm:

**Die neuen Herren**  
**Die Freundin des Ministers**  
 Anfang 6.30 und 8.15 Uhr, Sonntags 4 Uhr.

Laut Bescheid der Generalversammlung  
 des Gemeinnützigen Bauvereins Merseburg,  
 e. G. m. b. H., am 22. Februar 1937  
 sind die unterzeichneten Mitglieder Adolf Güttel  
 (Wauer in Merseburg) und Wilhelm Renne-  
 berg (Güterbesitzer in Merseburg) zum Zwecke der  
 Auflösung als Liquidatoren bestellt worden.  
 Gemeinnütziger Bauverein Merseburg  
 e. G. m. b. H., e.  
 Adolf Güttel, Wilh. Renneberg.

**Beim Einkauf sparen!**  
 20% Rabatt bei Barzahlung

**BILLIGE MOBEL**

Holzbettstellen . . . . . RM 25.-  
 Eisenbetten . . . . . 24.-  
 Stahlmatratzen jedes Maß . . . 12.-  
 Auflagen . . . . . jedes Maß . . 15.-  
 Federbetten, 7 Pfand . . . . . 27.-  
 Küchen- und Schubensofas . . . 80.-  
 Klubsotas, Gabelin . . . . . 145.-  
 Schränke, 2 türig . . . . . 65.-  
 Küchen, 6 tülig, gemalt . . . 142.-

Bequeme Teilzahlung!  
 Großes Lager  
 Lieferung überall hin

**Neumarkt 22, A. Osang**  
 Möbel-Fabrikniederlage GUSTAV GAA

So gut wie immer,  
 So billig wie nie!

Schokoladenbonbons, eingep.	1/2 Bld. nur 20 Pf
Dresdener Bonbons	1/2 Bld. nur 25 Pf
Wafeln-Schmiten	1/2 Bld. nur 35 Pf
Kugelnbonbons	1/2 Bld. nur 35 Pf

etc.

Mürbchen	1/2 Bld. nur 18 Pf
Vanille-Mürbchen	1/2 Bld. nur 20 Pf
Mürbchen mit Schokolade	1/2 Bld. nur 24 Pf
Peripane	1/2 Bld. nur 25 Pf

Zur Erinnerung: Ich nun Freitag, den 27. Febr., bis  
 Montag, den 2. März, bei Einkauf im Werte von 1 RM  
 eine Tafel Vollmilchschokolade gratis!

**Dr. Finkenböcker**  
 Duo Weinling.  
 Gotthardstraße 26, Clobicauer Straße 16.

• Leser kauft bei unseren Inserenten!



